

In der vorliegenden Veröffentlichung geht es um Kommentare zu Theaterstücken, die im angesprochenen Zeitraum am Deutschen Schauspielhaus und Thalia Theater in Hamburg aufgeführt wurden, im Einzelfall auch jetzt noch – allerdings mit Ausnahme des Schauspielhauses – auf dem Spielplan zu finden sind (Okt. 2015) und – was die Rezeption anbelangt – im Aufmerksamkeitsfokus eines Publikums stehen, das sich vor allem auf hochkulturell geprägte Bühnenkultur kapriziert. Die hier in den Blick genommenen Inszenierungen erweisen sich z.T. als paradigmatisch für zeit- und gesellschaftskritische Perspektiven. Diese verbinden sich heute möglicherweise mehr denn je mit Bühnenkultur vorzugsweise hochkulturellen Zuschnitts, hat doch das Theater allein angesichts des beachtlichen Umfangs der ihm zur Verfügung stehenden Dramenliteratur mit ihren unzähligen unterschiedlichen Akzentsetzungen im Kontrast zu einer gegenwärtig schwerpunktmäßig eindimensional auf Logik und wissenschaftliche Widerspruchsfreiheit, auf Präzision und Perfektion setzenden Weltsicht diverse Möglichkeiten, sich unter gesellschaftsbezogenem Aspekt als Statthalter für Alternativen und Gegenwelten im Sinne einer humanen Zukunftsperspektive zu etablieren. Trotz mancher sich kritisch artikulierender Passagen in den Kommentaren, wie sie hier publiziert werden, ist das für Spielstätten von Welt-rang erforderliche, sich der Kulturtradition verdankende hohe Maß an Professionalität für beide hier mit Aufmerksamkeit bedachte Orte gehobener Bühnenkultur zu konstatieren – ein Aspekt, der auch schon in der „Vorgängerpublikation“ des Autors zu den in Rede stehenden Aufführungsstätten konkludiert werden konnte.

Dr. phil. Michael Pleister, geb. 1953 in Hamburg, Studium der Fächer Germanistik, Geschichte und Erziehungswissenschaft an der Universität Hamburg, danach Gymnasiallehrer, Lehrkraft im Fach Deutsch als Fremdsprache, Lehrbeauftragter bzw. wissenschaftlicher Mitarbeiter im Hochschulbereich, kommissarischer Schulleiter am staatlich genehmigten Privatgymnasium Eringerfeld (NRW) im Schuljahr 2006/07 sowie Schulleiter von September 2008 bis Februar 2009 beim Internationalen Bund (IB) Bildungszentrum Freiburg: Kaufmännische Berufsschule.

Diverse Veröffentlichungen zu literaturgeschichtlichen, pädagogisch-didaktischen und bildungstheoretischen Themen (vgl. www.MichaelPleister.de).

ISBN 9783868881066



9 783868 881066

Michael Pleister

Spielstätten hochkultureller Dramenliteratur in Hamburg

Deutsches Schauspielhaus und Thalia Theater

Kommentare zu
sieben Bühnenaufführungen
in der Zeit von
2012 bis 2015

Essays

Deutscher Wissenschafts-Verlag (DWV)